

7. Berliner Naturschutztag

Stadtgrün - Schutzgebiete

Berlins Stadtgrün - Inseln im steinernen Häusermeer einer Millionenmetropole. Vielfältig sind die Ansprüche an sie: Erholungsort, Spiel- und Sportplatz, positiver Klimafaktor und häufig auch noch Gartendenkmal.

Genauso bunt und häufig kontrovers sind die Diskussionen, die um und über unser städtisches Grün geführt werden. Welche Rolle muss, kann oder darf der Denkmalschutz bei der Gestaltung spielen? Wie wirkt sich die neue Baumschutzverordnung auf Berlins Bäume aus? Inwieweit können oder müssen die Bürger sich für das Grün ihres Kiezes engagieren?

Seit September 2005 liegen die neuen Roten Listen Berlins vor, die auf dem 7. Naturschutztag vorgestellt werden.

Rote Listen sind eine wichtige Entscheidungshilfe der Verwaltung bei der Ausweisung von Schutzgebieten und ein bewährtes Bewertungsinstrument für den Zustand unserer Natur. Von daher begrüßen wir es außerordentlich, dass nun eine Neubearbeitung der Roten Listen, die sich erstmals auf das Gesamtgebiet Berlins beziehen, vorliegt.

Viele Freiflächen in Berlin beherbergen seltene Tier- und Pflanzenarten und besonders wertvolle Biotope. Dazu gehören auch ehemals intensiv genutzte, wie z.B. Brachflächen auf ehemaligem Bahngelände. Sie und ihre Bewohner verdienen unseren besonderen Schutz. Wie sieht es mit deren Unterschutzstellung aus? Welche Möglichkeiten und Verantwortung haben private Flächeneigentümer? Wie lassen sich dabei ökonomische und naturschutzfachliche Aspekte miteinander verbinden?

Interessante Vorträge ausgewiesener Praktiker erwarten Sie. Ich lade Sie daher ganz herzlich zum 7. Berliner Naturschutztag ein und wünsche Ihnen dabei interessante Stunden, anregende Gespräche und neue Begegnungen.

Torsten Hauschild
1. Vorsitzender NABU Berlin

Termin:

Samstag, 11. Februar 2006, 10.00 bis 16.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Umweltforum Berlin, Auferstehungskirche
Pufendorfstr. 11
10249 Berlin-Friedrichshain

Verkehrsverbindungen:

U-Bhf. Weberwiese oder Strausberger Platz, U 5,
Straßenbahn 5, 6 und 8 bis Platz der Vereinten Nationen

Informieren Sie sich bitte in den aktuellen Fahrplänen.



Veranstalter:

NABU Berlin
Wollankstr. 4, 13187 Berlin
Tel. (0 30) 9 86 08 37-0 oder 9 86 41 07

E-Mail: lvberlin@nabu-berlin.de
<http://berlin.nabu.de>

gefördert durch:



stiftung
naturschutz
berlin

7. Berliner Naturschutztag

Stadtgrün - Schutzgebiete



11. Februar 2006

Umweltforum Berlin
Auferstehungskirche



NABU
Landesverband Berlin

Programm

10.00 Uhr
Begrüßung und Verleihung des Fotopreises
„Mein Freund, der Baum“

10.30 Uhr
Grußwort
Maria Krautzberger, Staatssekretärin für Verkehr und Umwelt, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

Stadtgrün - Baumschutz



Tegeler Fließ / Foto: Gerald Meyer

10.45 Uhr
Die historische Entwicklung des Stadtgrüns in Berlin
Dr. Winfried Richard, bgmr - Büro Becker.Gisecke.
Mohren.Richard - Landschaftsarchitekten

11.15 Uhr
Die Entwicklung des geschützten Baumbestandes in Berlin - Erfahrungen aus den Bezirken nach Erlass der neuen Baumschutzverordnung
Heinz Nabrowsky, Amt für Umwelt und Natur Lichtenberg
Klaus Koziolok, Naturschutz und Grünflächenamt Spandau

11.45 Uhr
Baumpflege im Spannungsfeld zwischen Verkehrssicherungspflicht und Biotopschutz
Nicolas Klöhn, Sachverständiger für Bäume

12.15 Uhr KAFFEPAUSE



Heldbock-Eiche / Foto: Strukow-Hamel

12.45 Uhr
Konflikt Naturschutz und Verkehrssicherungspflicht am Beispiel der Heldbockeeichen in Pankow
Katrin Koch, NABU Berlin

Interessengemeinschaft Pro Rehwiese - Bürgerengagement für Natur und Kultur in Nikolassee
Iris Fleckenstein-Seifert, BI Pro-Rehwiese

13.30 Uhr MITTAGSPAUSE

Rote Listen - Schutzgebiete in Berlin

14.15 Uhr
Neue Rote Listen für Berlin - unverzichtbare Grundlage für den Berliner Naturschutz
Prof. Ingo Kowarik, Landesbeauftragter für Naturschutz und Landschaftspflege

14.45 Uhr
Neue Schutzgebiete für Berlin - Das Prioritätenkonzept für Unterschutzstellungsverfahren
Ralph Brinkmeier, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung



Biesenhorster Sand / Foto: Scharon

15.15 Uhr
Die Insektenfauna auf der Berliner Bahnbrache Biesenhorster Sand, einem potenziellen Schutzgebiet
Thomas Ziska, FG Entomologie NABU Berlin

15.45 Uhr
Bahn und Naturschutz - Chance oder Risiko?
Dr. Michael Below, DB AG
Bahn-Umwelt-Zentrum

Gegen 16.30 Uhr
Ende der Veranstaltung